

# Zum Spotpreis durch Brandenburg: 9-Euro-Ticket vor dem Start

09.05.2022

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesrates am 20. Mai 2022 werden die Unternehmen des Öffentlichen Personennahverkehrs am 1. Juni 2022 bundesweit mit einem Monatsticket zum Preis von 9 Euro an den Start gehen. Das Ticket beruht auf einer Entscheidung der Bundesregierung und ist Teil des zweiten Energieentlastungspakets. Das so genannte 9-Euro-Ticket ist in den Monaten Juni, Juli und August 2022 gültig und kann bundesweit für Fahrten der 2. Klasse im gesamten öffentlichen Nahverkehr eingesetzt werden.

Der Verkaufsstart ist für Mitte Mai vorgesehen. Die Tickets können an allen VBB-Automaten sowie den bekannten Kunden-Service-Stellen der Verkehrsunternehmen oder auch per Handy über die VBB-App, die BVG- oder DB Navigator App erworben werden. Abokund\*innen müssen sich um nichts kümmern, die Verrechnung laufe automatisch, teilte der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) in einer Presseerklärung mit. Auch für Jahreskartenkäufer\*innen und Inhaber\*innen von Semestertickets wurden Regelungen getroffen, die in Kürze kommuniziert werden.

Das 9-Euro-Ticket ist eine personenbezogene Monatskarte, die bei Bedarf von jeder Person ab 6 Jahren auf den eigenen Namen erworben werden muss. Kinder bis zum Alter von 5 Jahren reisen kostenlos. Mit dem Ticket können dann Regionalbahnen, S- und U-Bahnen, Straßenbahnen, Busse und zum Teil Fähren in ganz Deutschland genutzt werden. Ausgenommen ist der Fernverkehr. Das Ticket gilt demnach nicht in ICE-, IC-, EC-, ECE-Zügen als auch nicht im RJ, FlixTrain oder FlixBus. Auch ein Übergang in die 1. Klasse ist ausgeschlossen.

Der VBB weist im Zusammenhang mit dem 9-Euro-Ticket darauf hin, dass der Aktionszeitraum in die Sommerferien fällt. In dieser Zeit werden zur Entlastung der Pendler\*innen regelmäßig verschiedene Baumaßnahmen im Streckennetz durchgeführt. Diese sind langfristig geplant und können nicht kurzfristig adaptiert werden. Alle Teilnehmer\*innen der Aktion werden daher gebeten, sich im Vorhinein über Reiserouten zu informieren und flexibel zu sein. Geplante Baumaßnahmen werden vorab in den Informationsmedien der Verkehrsunternehmen und des VBB bekannt gegeben.

Auch wird während des Aktionszeitraumes empfohlen, auf die Mitnahme des eigenen Fahrrads insbesondere im Ausflugsverkehr, nach Möglichkeit aber auch im Berufsverkehr, zu verzichten und am Zielort auf Verleiher zurückzugreifen. Auch Hauptreisezeiten sollten weitestgehend vermieden werden.

Nähere Informationen zum 9-Euro-Ticket hat der VBB unter [www.vbb.de/9-Euro-Ticket](http://www.vbb.de/9-Euro-Ticket) zusammengestellt.

(Quelle: Pressemitteilung VBB)

**Einen Kommentar schreiben**